



Reformationsgeschichtliche
Forschungsbibliothek
Wittenberg

UM ANTWORT PER E-MAIL ODER TELEFON BIS ZUM 22. MAI 2019 WIRD GEBETEN.
Dankbar wären wir für einen Hinweis, ob Sie an beiden oder nur einer der genannten Veranstaltungen teilnehmen werden.

KONTAKT

Sekretariat der Reformationsgeschichtlichen Forschungsbibliothek
Schlossplatz 1 | 06886 Lutherstadt Wittenberg
sekretariat@rfb-wittenberg.de
Tel. +49 3491 5069-200



EINLADUNG

Wittenberger Tag der Reformationsgeschichte 2019
25. Mai 2019, Schloss Wittenberg

WORTGEFECHE – DIE LEIPZIGER DISPUTATION UND DIE RELIGIÖSE STREITKULTUR DES 16. JAHRHUNDERTS

Nachmittagskolloquium und Ausstellungseröffnung

Im Sommer 1519 trafen Andreas Bodenstein von Karlstadt und Martin Luther in einem mehr als zwei Wochen dauernden Streitgespräch auf den Ingolstädter Theologieprofessor Johannes Eck. Disputiert wurde vor allem über den freien Willen und den päpstlichen Primat. In der reformationsgeschichtlichen Ereigniskette gilt die auf der Pleißenburg zu Leipzig ausgetragene Disputation als wichtiger Markstein, offenbarte sich doch im Verlauf dieser Zusammenkunft, wie weit sich Luther mit seiner Infragestellung der Autorität von Papst und Konzilien bereits vom damaligen Kirchenverständnis entfernt hatte. Der Bruch zwischen den Wittenberger Theologen und der Papstkirche war fortan nicht mehr zu übersehen, in mancherlei Hinsicht wurde er selbst den Akteuren erst durch die Leipziger Disputation vollends bewusst.

Vom 25. Mai bis zum 23. August 2019 widmet die Reformationsgeschichtliche Forschungsbibliothek diesem herausragenden Ereignis eine Kabinettausstellung. Wertvolle und seltene Drucke, die im Zusammenhang der Leipziger Disputation entstanden sind, werden im Original zu sehen sein. Ein Nachmittagskolloquium führt in die Thematik ein und präsentiert jüngere Forschungsergebnisse zur Leipziger Disputation.

Zum Nachmittagskolloquium und zur Eröffnung der Kabinettausstellung laden wir Sie sehr herzlich ein!

Dr. Sabine Kramer

Vorsitzende der Gesellschafterversammlung

Dr. Matthias Meinhardt

Bibliotheksleiter

PROGRAMM

NACHMITTAGSKOLLOQUIUM

ORT: SCHLOSS WITTENBERG, AULA, 4. ETAGE

14 UHR BEGRÜSSUNG UND EINFÜHRUNG
Dr. Sabine Kramer (Lutherstadt Wittenberg)

**JOHANNES ECK UND DIE DISPUTATION VON
LEIPZIG 1519. VORGESCHICHTE UND
UNMITTELBARE FOLGEN**
Dr. Johann Peter Wurm (Schwerin)

15.30 UHR KAFFEPAUSE

16 UHR ANDREAS BODENSTEIN VON KARLSTADT
UND DIE LEIPZIGER DISPUTATION
Dr. Stefania Salvadori (Göttingen/Wolfenbüttel)

**LUTHER UND MELANCHTHON IN DER
LEIPZIGER DISPUTATION**
Dr. Matthias Meinhardt (Lutherstadt Wittenberg)

ERÖFFNUNG DER KABINETTAUSSTELLUNG

ORT: REFORMATIONSGESCHICHTLICHE
FORSCHUNGSBIBLIOTHEK,
SCHLOSS WITTENBERG, 3. ETAGE

18 UHR Einführung: Dr. Doreen Zerbe (Leipzig)